

Termine

Ferien

Ostern	06.-17.04.09
Pfingsten	02.06.09
Sommer	02.07. – 14.08.09

Bewegliche Ferientage

23./24.02.09, 22.05.09, 03.06.09 (Ausgleich Tag der offenen Tür), 12.06.09

Fahrten

13.-21.02.09	Skifahrt Stufe 8
15.-19.06.09	Stufenfahrt 10

Internationale Begegnungen

26.02.-05.03.09	Austausch Vicenca (Italien), Italienisch-AG
21.-29.03.09	ROTA in Tres Cantos (Spanien)
30.03.-02.04.09	Austausch Herblay (Frankreich), Stufe 10
04.-13.05.09	Austausch Siemianowice : polnische Gäste bei uns
07.-09.06.09	Eurocup am Gymnasium Waldstraße
03.-11.06.09	Austausch Siemianowice, Gegenbesuch in Polen
18.-29.06.09	Musiktausch Wymondham High School (GB)

Zentrale Prüfungen

03.03.09	Lernstand Stufe 8-Deutsch
03.03.10	Englisch
11.03.09	Mathe

12.05.09	ZP10 - Deutsch
14.05.09	ZP10 - Englisch
19.05.09	ZP10 - Mathematik

Sonstiges

05./07.03.09	Theater-AG: King Kongs Töchter, Beginn jeweils 19.00h
06.03.09	Junge Hattinger Sinfoniker, 19.30h, Aula Gesamtschule
28.04.09	Elternsprechtag, 14.00-20.00 Uhr
20.05.09	ganztägige Abiturprüfungen 4. Fach: unterrichtsfrei
19.06.09	Zeugnisverleihung Stufe 13
23.06.09	Sommerkonzert, 19.00h, Aula Gymnasium Waldstraße
16.-27.11.09	Betriebspraktikum Stufe 11

Waldstraßen Nr. 28 - März 2009 Journal

Inhalt

Neue Kollegen (Titelseite)
Impressum (Titelseite)
Berichte (S. 3-6): Informationen zur Ganztagsinitiative, Theater AG, Spendenprojekt KR Stufe 11 – Madaa Silwan, Junior-Unternehmen „Pads in Bags“, u.a.
Kurznachrichten und Termine (S. 7-8)

Neue Kollegen

Wieder können wir vier neue Kolleginnen und Kollegen an der Waldstraße begrüßen. Wir wünschen ihnen viel Erfolg und Freude bei ihrer Arbeit und freuen uns auf neue Anregungen, Ideen und Initiativen. Außerdem begrüßen wir Janine Sparing (Deutsch, Biologie), Kathrin Thimm (Mathematik, Chemie), Saskia Malan (Musik, Englisch) und Klaus Thomalla (Katholische Religionslehre, Philosophie) als neue Referendare.

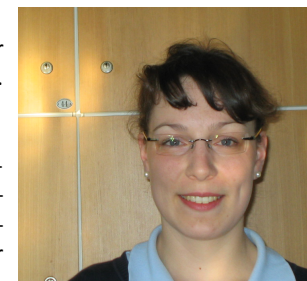
„Sind Sie neu?!“ –

dies riefen mir mehrere Schülerinnen und Schüler in der ersten Woche des zweiten Halbjahres in den Fluren zu. Und?? Ja, das bin ich!

Hallo zusammen!

Ich heiße Christin Grösbrink und bin eure neue Englisch- und katholische Religionslehrerin. Zuvor habe ich an einem Gymnasium in Dortmund mein Referendariat abgeschlossen. Studiert habe ich in Münster, mein englischer Akzent kommt aus Wales. Dort habe ich ein Jahr lang gelebt und unterrichtet.

Jetzt bin ich bei euch an der Waldstraße und es gefällt mir richtig gut! Und da ich gerade die Möglichkeit habe: Einen herzlichen Dank an das Kollegium und das Sekretariat für den freundlichen und immer hilfsbereiten Empfang und an meine Klassen, in denen das Unterrichten und gemeinsame Lernen Spaß macht!!



C U soon! Christin Grösbrink

Impressum

Herausgeber: Schulleitung des Gymnasiums Waldstraße
Verantwortliche Redakteure: StR' G. Wulfers, StR. z.A. C. Quere
Wir bedanken uns bei den KollegInnen und SchülerInnen, die uns mit den Informationen versorgt haben, ohne die ein solches Journal nicht erscheinen könnte.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Ansicht des betreffenden Autoren dar.

Die neuen Kollegen... (Fortsetzung von der Titelseite)

Hallo zusammen!

Mein Name ist Stefanie Knop, ich unterrichte die Fächer Deutsch und Philosophie und bin seit Februar neu an der Schule. Na ja, ganz so „neu“ bin ich dann doch wieder nicht, schließlich war ich von 1992 bis 2001 selbst Schülerin an der Waldstraße, so dass ich Einiges noch von früher kenne. Vieles hat sich inzwischen aber doch verändert, so dass ich sehr darauf gespannt bin, meine alte Schule mit neuen Schülerinnen und Schülern zu entdecken! Privat spiele ich (Beach-)Volleyball und gehe gerne ausgiebig mit meinem Hund „Anton“ spazieren. Ich koche, esse und la- che gerne – am liebsten gemeinsam mit guten Freunden. Wenn ihr mehr über mich wis- sen wollt, fragt mich einfach – wir werden uns ja nun öfters über den Weg laufen... Ich freue mich!



Stefanie Knop



Hallo Waldstraße,

ich bin Paul Niehues, seit Ende Januar diesen Jahres an eurer schönen Schule und freue mich, jetzt schon sagen zu können: Ich fühl' mich wohl bei euch!

Als Ruhrpottler und gebürtiger Essener bin ich sehr froh, jetzt endlich auch in dieser Region arbeiten zu dürfen, nachdem ich zuvor als Referendar an einem Gymnasium am Niederrhein unterrichtet habe. Meine Fächer sind Französisch und Sport. Zum Französischen kam ich über diverse Urlaube in Frankreich. Besonders

auf Korsika und in der Bretagne war ich in meiner Jugend sehr oft und habe dort viele nette Menschen kennen gelernt. Sport war mir immer sehr wichtig, besonders Fußball habe ich im Grunde mein Leben lang gespielt.

Ansonsten gehe ich gerne ins Kino und Theater, höre noch lieber Musik und gehe relativ regelmäßig joggen, weil ich dabei so gut abschalten kann.

Ach ja, noch was: Dortmund- und Schalketrikot-Träger haben es in meinem Sportunter- richt schwer. Mein Club ist der VfL Bochum. ;-)

Glück auf!

Euer Paul Niehues

Hallo Waldstraße!

Unter den neuen Kollegen bin ich ja schon der Alte. Vor zwei Jahren habe ich mein Refe- rendariat an der Waldstraße aufgenommen und ich konnte in dieser Zeit bereits viele von euch in meinen Fächern katholische Religionslehre und Philosophie kennen lernen. Einige kennen mich auch aus dem Politikunterricht, den ich auch erteile. Ich freue mich sehr, dass ich weiterhin mit euch und mit dem Kollegium der Waldstraße zusammenarbeiten kann.

Kurznachrichten

➤ Vom 26. Februar – 5. März wird sich die Italienisch-AG, begleitet von Frau Plagge und Frau Guddorf, zum Gegenbesuch nach Vicenza aufmachen. Auf dem Programm stehen Besuche in Venedig, Padua und Verona.

➤ In diesem Jahr findet auch wieder der Austausch mit unserer Partnerschule in Siemianowice statt. Vom 4. bis 13. Mai erwarten wir die Gäste aus Polen in Hattingen, vom 3. bis 11. Juni reisen 8 Schülerinnen und Schüler mit Frau Hermann-Schenck und Herrn Rinke nach Polen.

➤ Freitag, 6. März, 19.30 Uhr in der Aula der Gesamtschule, Konzert des Orchesters „Junge Hattinger Sinfoniker“

„Transamericana“: Ein Programm mit Werken von Copland, Piazzolla, Ginastera, Villa Lo- bos, Dvorak, Elfmann

Ltg.: Bernd Wolf und Wolf Dieter Schäfer

Das Orchester (mit zahlreichen aktuellen und ehemaligen Waldstraßenschülern) wird als Kreissinfonieorchester noch zwei weitere Konzerte im EN-Kreis geben: **13.3., Gevelsberg,**

➤ 14.3. Herdecke

Karten 6€ und 4€, Vorverkauf ab 18.2. in der Hattinger Musikinstrumentenruhe, Sekre- tariat Gymnasium Waldstraße, Bibliothek Gymnasium Holthausen, Musikschule

➤ Springtime Classics

Der Termin für das gemeinsame traditionelle Kammerkonzert der beiden Gymnasien im Alten Rathaus wird noch bekannt gegeben.

➤ 3. Mai: Umrahmung einer „Klumpi“-Ausstellung durch unsere Jazzband „Dow Jones and his Original Wal(l)d Street Jazz Gang“

➤ 18.-29. Juni: Musikaustausch mit der Wymondham High School

Die Partner-Musikerinnen und Musiker der Band aus Wymondham unter der Leitung von Mark Horner (früher Bishop Vesey's Grammar School, Sutton Coldfield) kommen zunächst zu uns, um wieder eine gemeinsame Band mit uns zu bilden und an unserem Schul-Som- merkonzert teilzunehmen (s.o.). Danach reisen wir gemeinsam nach Norfolk, wo wir am **Samstag, den 27. Juni auf dem Stadt-Festival in Wymondham** einen Auftritt bestreiten werden.



Euro-Cup

Vom 07. - 09. Juni 2009 richtet das Gymnasium Waldstraße das Euro-Cup Fußballturnier mit unseren Partnerschulen aus Holland und England aus. Teil- nehmen dürfen Jungen der Jahrgänge 95/96. Die Fußball AG montags in der 7. Std. dient der Vorbereitung.

Helge Hermann

Spendenprojekt KR Stufe 11 – Madaa Silwan

„Madaa Silwan“ – für viele hören sich diese Worte fremd an und auch uns, der Projektgruppe des Religionskurses der Stufe 11, erging es so, als Frau Wulfers das erste Mal davon berichtete. Im Unterricht war aufgrund der Frage, wie Christen sich für eine bessere Welt einsetzen können, die Idee eines Spendenprojektes entstanden.

Kurzerhand fanden sich ein paar Schüler zusammen, die diesen Gedanken in die Tat umsetzen wollten. Aufgrund persönlicher Erfahrungen und Beziehungen schlug uns Frau Wulfers vor, die Organisation „Madaa Silwan“ zu unterstützen. Diese engagiert sich für die Bewohner des Stadtteils Silwan in Ostjerusalem.

Silwan befindet sich seit der Angliederung an Israel 1967 unter israelischer Kontrolle; die palästinensischen Einwohner werden aber nicht als vollwertige Bürger anerkannt und es ist es ihnen z.B. nicht erlaubt, das Parlament mit zu wählen. Die Situation vor Ort wird zudem durch ultraorthodoxe Juden, die rücksichtslos Grabungen durchführen – der Boden unterhalb Jerusalems ist voll archäologischer Schätze – erschwert. Bei diesen Grabungen kann es vorkommen, dass Häuser einstürzen; die obdachlos gewordenen Bewohner bekommen, falls sie dies überleben, jedoch keine Entschädigung.

„Madaa Silwan“, das sowohl aus palästinensischen als auch israelischen Mitgliedern besteht, versucht die arabische Gemeinschaft zu stärken, vor Ort den Dialog zwischen Palästinensern und Israelis zu unterstützen und Gewaltverzicht zu fördern: In einem Bürgerhaus werden verschiedene Kurse wie z.B. ein Instrumentalkurs, Kochkurs oder Sprachkurse für unterschiedliche Altersklassen angeboten.

Besonders unterstützt „Madaa Silwan“ Kinder und Jugendliche, indem z.B. jedes Jahr Sommerspiele, aber auch zahlreiche andere Aktivitäten organisiert werden.

Wir wollen als Christen Verantwortung übernehmen, deshalb versucht unsere Projektgruppe diese Arbeit finanziell zu unterstützen, denn wir sind der Ansicht, dass es wichtig ist, die Initiative zu ergreifen. Unsere Hilfe wird jetzt gebraucht!

Aus diesem Grund wurden bereits einige Aktionen, wie z.B. Crêpesverkäufe am Tag der Offenen Tür oder in den Großen Pausen, durchgeführt. Weitere sind in Planung.

Informationen über „Madaa Silwan“ kann man unter folgender Internetadresse erhalten: www.madaasilwan.org

Die Mitglieder des Projektteams stehen jederzeit zu einem Gespräch bereit!

Exkursion im Fach Geschichte 11

Das Historische Zentrum in Wuppertal-Barmen besuchte ein GK Geschichte der Stufe 11. Nach umfangreichen Um- und Erweiterungsarbeiten an dem ehemaligen Fabrikgebäude können nun die zahlreichen Exponate zur Dokumentation der industriellen Entwicklung des Wuppertales die Geschichte lebendig erscheinen lassen. Nach Besichtigung dieses Museums mit technik-, wirtschafts- und sozialhistorischem Schwerpunkt (Textil und Bekleidung) wurde das Engels- Haus erkundet, das die typischen Formen des bergischen Spätbarocks aufweist.

Wulf Bernecker



Noch ein paar Infos zu meiner Person: Ich bin in meinem Leben schon weit herumgekommen. Nach dem Abitur in Bochum habe ich in Bochum studiert, ich wohne in Bochum und gehe auch dort ins Stadion. Ansonsten verbringe ich meine Freizeit gerne mit Radfahren, Theaterbesuchen und kulturellen Veranstaltungen aller Art. Meine Begeisterung für Technik kann ich unter anderem in der *Homepage-Gruppe* ausleben. Neben der Technik finde ich hierbei aber besonders wichtig, Schüler außerhalb des normalen Unterrichts kennen zu lernen.

Bis bald, Christian Quere

Berichte

Informationen zur „Ganztagsinitiative“

Wahrscheinlich wissen Sie aus der Presse und der Diskussion in der Schulgemeinschaft, dass das Schulministerium eine „Ganztagsoffensive“ gestartet hat. Generell gilt:



1. Künftig dürfen in der Sekundarstufe I vormittags höchstens sechs Unterrichtsstunden erteilt werden; wenn es 7. oder 8. Stunden gibt, muss eine einstündige Mittagspause eingeschoben werden.
2. In dieser Pause soll den Kindern ein warmes Essen angeboten werden; mit schriftlicher Einverständniserklärung der Eltern dürfen die Schüler/innen allerdings in dieser Zeit das Schulgelände verlassen.
3. Die Schulen sollen ein Konzept zur „Übermittagsbetreuung“ entwickeln, für das auch Gelder bereit gestellt werden.

Für das Gymnasium Waldstraße hat ein Arbeitskreis aus Eltern-, Schülern- und Lehrervertretern bereits einige Vorarbeiten geleistet:

1. Wir haben bei der Stadt Hattingen einen Neubau mit Klassenräumen und einer Mensa oder Cafeteria beantragt. Bauzeichnungen liegen bereits vor.
2. Wir erhalten bereits 2009 Gelder für die Übermittagsbetreuung.
3. Wir werden nach den Osterferien 2009 in der Jahrgangsstufe 8 an einem Tag pro Woche eine einstündige Mittagspause mit anschließenden zwei Unterrichtsstunden einführen. In dieser Mittagspause kann über ein Catering eine warme Mahlzeit für ca. 3 Euro sowie ein Getränk im Schülercafé angeboten werden. Als Übermittagsbetreuung wünschen sich die Schülervertreter Sport, Musik, Hausaufgabenbetreuung und Entspannung.

Dr. H. Niggemann

Die Theater-AG

präsentiert im März ein bitterböses Stück über das Alter, den institutionalisierten Umgang damit, die moralischen Deformationen eines wohlthätigen Berufs und die Sehnsucht nach Liebe und Anerkennung.

Die Autorin Theresia **Walser** sagt über ihr Schauspiel **KING KONGS TÖCHTER**: „Das Stück spielt in einem Altenheim. Eine kleine vergessene Gesellschaft in der End-Station. King Kongs Töchter sind die Pflegerinnen. Drei junge Frauen, die daran zweifeln, ob das wirklich ein Beruf sein kann, ein Beruf, in dem letztendlich nichts gelingt. Dieser Hilflosigkeit wollen sie sich nicht überlassen, was sie zu Ende bringen, soll glanzvoll sein. Sie betreiben den Tod als vitales Spiel, inszenieren die Alten in Todesszenen großer Stars ... Gestorben wird an den Todestagen der Vorbilder. Der Tod ist ein Termin, sagen sie, wir sind die Chefdisponentinnen. Das Stück spielt in einer Nacht, einerseits beschreibt es den Vorgang einer solchen Inszenierung, eine alte Frau soll als Mae West auf dem Sofa sterben. Andererseits beschreibt es splitterhaft die Unruhe der alten Bewohner in ihrer schlaflosen Zeit. Doch mitten hinein stolpert Rolfi, ein junger Kerl von der Straße, ein Abenteuerer....“

„Eines der witzigsten und intelligentesten neuen deutschen Theaterstücke.“ (FAZ)
Wir empfehlen das Stück ab Stufe 8 aufwärts.

Premiere am Donnerstag, den 5.3.09 in der Aula, Beginn 19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr
2. Aufführung am Samstag, den 7.3.09 in der Aula, Beginn 19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr
Eintritt 3€ im VVK, 4€ an der Abendkasse – Karten im VVK sind ab Donnerstag, dem 26.2., im Sekretariat erhältlich.

Im Mai führen wir das Jugendstück „Das Austauschkind“ von Christine Nöstlinger auf.
Weitere Informationen hierzu folgen demnächst.
Wir freuen uns auf Ihren/ euren Besuch.

Christa Maroscheck/ Petra Neusen

„Pads in Bags“- das diesjährige JUNIOR-Unternehmen

Wie bereits in den letzten Jahren ist auch in diesem Jahr von den Schülern der Stufe 10 ein sogenanntes JUNIOR-Unternehmen gegründet worden. Im Rahmen des Kurses „Politik-Wirtschaft“ haben sich die jungen und engagierten Unternehmer und Unternehmerinnen zunächst eine möglichst gut zu vermarktende Geschäftsidee überlegt, um diese dann im weiteren Verlauf umzusetzen.

Entstanden ist hierbei das Unternehmen 2Pads in Bags“, welches schon seit Ende letzten Jahres mit seinen Produkten auf dem Markt vertreten ist. Bei diesem Unternehmen handelt es sich um selbstdesignte sowie hergestellte Taschen bzw. Umhüllungen für Wärmepads. Unterschieden wird bei den Umhüllungen zum einen zwischen den maßgeschneiderten Pad-Taschen und zum anderen zwischen den sogenannten Muffs. Heutzutage leicht aus der Mode gekommen, hat „Pads in Bags“ die Chance genutzt sie mit Hilfe von vielseitigen Designs wieder unter die Leute zu bringen. Die Führung eines Junior- also Schüler-Unternehmens wird vom Institut der deutschen Wirtschaft unterstützt, sowie vom Schulpaten Herrn Schäfer.



Dieses Projekt entspricht der Situation eines realen Unternehmens mit Anteilseignern und erfordert besonders Kreativität, Engagement, Eigeninitiative und Teamfähigkeit. „Pads in Bags“ verkauft unter anderem Donnerstags in der 1. Großen Pause am Gymnasium Waldstrasse, nutzt jedoch ebenfalls Verkaufsmöglichkeiten, welche über den Schulverkauf hinaus gehen (unter anderem auf dem Hattingen Weihnachtsmarkt). Im Gegensatz zum Unternehmensstart hat sich der Verkauf schon ausgeweitet, dass mittlerweile auch im Hattinger Knopshop eine eigene, kleine Verkaufsstelle vorzufinden ist.

Weitere Informationen sowie Möglichkeiten einer Online-Bestellung unter:

www.padsinbags.de

Clara Meiswinkel

Staatssicherheit - Garant der SED Diktatur

Die Wanderausstellung der Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes (Birthler-Behörde) in den Räumen der VHS Ennepe-Ruhr-Süd in Gevelsberg besuchte der GKZ Geschichte der Stufe 13. Die Ausstellung dokumentiert die Geschichte des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) in der ehemaligen DDR, erläutert die Struktur, die Methoden und die Wirkungsweise des MfS und beschreibt seine Rolle als existentielle Stütze des SED Regimes. An ausgewählten Beispielen wird das menschenrechtswidrige Vorgehen des MfS gegen Andersdenkende nachgezeichnet, die langfristigen Folgen dieser Unterdrückungspolitik werden sichtbar gemacht.

Ein Mitarbeiter der Behörde führte den Kurs durch die Dokumentation und stand für Gespräche und Fragen zur Verfügung.

Wulf Bernecker

ZEUS – Zeitung und Schule

Zwei Schüler aus der Klasse 8c, Nils Brüggemann und Lisa Wienstroer, und ihr Klassenlehrer, Wulf Bernecker, nahmen am diesjährigen ZEUS Eröffnungsprojekt im Düsseldorfer Landtag teil. Begrüßt wurde die Gruppe von der Landtagspräsidentin Regina van Dinter und dem stellvertretenden Leiter der Journalistenschule Ruhr, Harald Heuer.

Seit der Einführung 1997 haben mehr als 900000 Jugendliche an dem "Zeitung und Schule" Projekt der WAZ-Gruppe teilgenommen.

Im Gespräch mit den jugendpolitischen Sprechern der vier Landtagsfraktionen bot sich den Schülern die Möglichkeit, Fragen zu aktuellen Themen zu stellen und auch kontrovers zu diskutieren: Senkung des Wahlalters bei Landtags- und Bundestagswahlen auf 16 Jahre, Berufs- und Studienwahlorientierung, Schulzeitverkürzung G 8 an Gymnasien, Stellenbesetzungen mit Lehrern und Unterrichtsausfall, Mitbestimmungsmöglichkeiten und besonders intensiv das Thema Kopfnoten.

Wulf Bernecker